

12.10

Abgeordnete MMst. Mag. (FH) Maria Neumann (ÖVP): Herzlichen Dank, Herr Präsident! Geschätzter Herr Bundesminister! Geschätzte Frau Staatssekretärin! Sehr geehrte Damen und Herren! Hohes Haus! In der Untergliederung 30, die sich mit der Bildung beschäftigt, ist ein Budget für die kommenden zwei Jahre von jeweils rund 13 Milliarden vorgesehen. Das entspricht ungefähr 10 Prozent des gesamten Haushaltsbudgets.

110 534 Lehrkräfte an 5 614 Schulstandorten engagieren sich für die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen. Das Bundesministerium beteiligt sich auch an der Konsolidierung des Haushaltes mit mehr als 300 Millionen Euro. Bisherige Maßnahmen wie die Deutschoffensive, digitale Lehrmittel und Extremismusprävention werden weitergeführt, ebenso auch der Chancenbonus, der von den Kollegen der FPÖ so massiv kritisiert wird, wo man den unterschiedlichen Zugang sieht: Ihr seid großartig im Beklagen und Bejammern von Situationen und im Suchen von Schuldigen, wir hingegen erkennen Herausforderungen an, versuchen Lösungen zu finden und arbeiten an diesen.

Zudem konnten für 2027 und 2028 340 Millionen Euro für sogenannte Offensivmaßnahmen budgetiert werden, das sind unter anderem der Ausbau des zweiten Kindergartenjahres, die Erhöhung der Anzahl der Ausbildungswege in der Elementarpädagogik, die Erhöhung der Mittel inklusiver Schulformen und weitere Stärkung des psychosozialen Schulpersonals.

Ebenso darin enthalten ist die Erweiterung der schulischen Tagesbetreuung. Kollege Brückl hat die Wahlfreiheit hier vom Podium aus gefordert – es ist jetzt

keine Raketenwissenschaft: Wenn ich auswählen können will, dann brauche ich nicht nur eins, sondern ich brauche zwei; das schaffen wir beide ohne die Hilfe von Herrn Prof. Taschner. Wenn Sie also wirklich Wahlfreiheit für Eltern wollen, dann müssten Sie eigentlich für den Ausbau der Tagesbetreuung sein.

Nicht in dieser Untergliederung enthalten sind die Mittel für lebenslanges Lernen, die mir auch sehr wichtig sind, denn Aus- und Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Bildungslandschaft und wird auch intensiv zur Weiterqualifizierung genutzt. Sehr wohl in der Untergliederung enthalten sind die Berufsschulen – ein wichtiger Teil der dualen Ausbildung, eine Ausbildung, um die wir international beneidet werden.

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei allen Pädagoginnen und Pädagogen für ihr Engagement bedanken, ebenso bei allen Unternehmerinnen und Unternehmern, die Ausbildungsplätze anbieten und ihr Know-how weitergeben. Danke schön, danke für eure Hilfe. *(Beifall bei der ÖVP.)*

Wir neigen dazu, zu sehen, was alles nicht klappt, und vergessen oft, den Blick auf das zu richten, worin wir eigentlich sehr gut sind. Wir haben in Österreich eine hervorragende Fachkräfteausbildung in Schulen beziehungsweise über die duale Ausbildung, und das beweisen unsere Jungfachkräfte jedes Jahr bei den internationalen Meisterschaften – europaweit oder weltweit, indem sie viele Medaillen nach Hause bringen. *(Beifall bei der ÖVP.)*

Auch dieses Jahr stellt sich ein großes österreichisches Team von jungen Fachkräften den Herausforderungen bei den Worldskills, diesmal in Shanghai. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, allen Trainerinnen und Trainern noch für die letzten Wochen des Trainings viel, viel Erfolg. Ich drücke

jetzt schon die Daumen für Ende September in Shanghai und wünsche mir, dass ihr alle über euch hinauswachsen könnt! *(Beifall bei der ÖVP.)*

12.14

Präsident Peter Haubner: Als Nächster zu Wort gemeldet ist Herr Abgeordneter Christian Oxonitsch. – Freiwillige Redezeitbeschränkung: 4 Minuten, Herr Abgeordneter.